

[Download] Tatort Eifel 3 (KBV-Krimi)

Tatort Eifel 3 (KBV-Krimi)

Von Wolfgang Quest
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #175872 in BcherVerffentlicht am: 2011-09-01Einband:
Taschenbuch220 Seiten | File size: 53.Mb

Von Wolfgang Quest : Tatort Eifel 3 (KBV-Krimi) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tatort Eifel 3 (KBV-Krimi):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
kurzweilig und spannend inkl. MassenmordenVon Detlef KnutAlle zwei Jahre findet in der Vulkaneifel das
Kriminalfestival und der Fachkongress 'Tatort Eifel' statt, der fr alle Kriminalschaffenden aus Film, Fernsehen und
Literatur ein Muss ist. Neben den Workshops und Veranstaltungen mit der Vergabe des ROLAND als Hhepunkt ist

der Kurzkrimiwettbewerb und die Veröffentlichung der prämierten Gewinner in einer Krimianthologie 'Tatort Eifel' des KBV-Verlages ein weiterer Höhepunkt. Während alle anderen Höhepunkte nur in Notizen, Videos und Fotos festgehalten werden, kann man das Buch mit den anspruchsvollen und spannenden Kurzkrimis auch noch Jahre später gessslich konsumieren. Ein großer Teil der AutorInnen hat bereits Krimis beim Hillesheimer Krimiverlag veröffentlicht und wird vielen bekannt sein. Andere Teilnehmer des Kurzgeschichtenwettbewerbs, deren Geschichte lesenswert und veröffentlichungsreif waren, werden sicherlich demnächst in diesem Genre bekannt werden. Zu den drei Preisträgern des Wettbewerbs, dessen Grundprinzip ist, dass alle Geschichten in der Eifel spielen müssen, gehören Melanie Raabe mit ihrer ultrakurzen Geschichte 'Die: Zahnfee'. In ungewöhnlicher Weise wird hier die Geschichte eines Mordes und wie es dazu gekommen ist auf knapp drei Seiten in vier Kapiteln erzählt. Zu Recht hat es für dieses spannende und gelungene Experiment den ersten Preis. Kurz dahinter folgen dann Malte Landsberger mit seiner 'Ortsrandlage' und Wolfgang Quest mit 'Die Doppelfalle'. Im Tagebuchstil wird extrem humorvoll erzählt, wie jemand den Geräuschen in seinem neuen Wochenenddomizil in Ortsrandlage, die ihn und seine Frau nicht schlafen lassen, nachgeht. In klassischer Krimimaniere mit richtiger Irreführung und überraschendem Ende lässt Quest einen Regieassistenten die Ermordung des Regisseurs planen, doch dann läuft alles anders. Neben den drei Preisträgern des Wettbewerbs kommen aber viele weitere Wettbewerbsteilnehmer in dieser Anthologie zu Wort. So erzählt die Eifel-Queen of crime Carola Clasen 'Schritt für Schritt' von einem Ehemann, der sich so sehr um seine Lauftrainerin bemüht. Männer: es kommen harte Zeiten auf Euch zu! Der Krimi-Cop Klaus Stickelbroeck bringt einen Mord mit 'Scharfer Kante' ins Gespräch. Am liebsten aber mordert Tanja Kruse. So makaber schon der Titel ihrer Geschichte ist ('Das fröhliche Meisburger Massenschlachten'), so makaber erzählt sie vom Massenmord in der Eifel, denn kaum ein Ort in der Eifel wird verschont. Überall wird eine oder mehrere Leichen gefunden. Diese anspruchsvolle Szenerie kann nur augenzwinkernd durchgehalten werden. Marta und Jürgen Alberts betreten sich in Sachen 'Seitensprung im Krimihotel' und bringen es zu einem unterhaltsamen Porträt des Hillesheimer Mottohotels. Aquarienfreunde gibt es wie Sand am Meer, spleenig sind sie meist zudem, aber wenn man einen unheimlichen kennenlernen möchte, dann führt kein Weg an 'Jonas' von Paul Pfeffer vorbei. Der Altmeister des Eifelkrimis, Jacques Berndorf, hält es für bemerkenswert, was so alles in 'Einer guten Stunde' in der Eifel passiert. Mit rasantem Erzähltempo und kurzen Schnitten wird in Daun ein Mörder entführt. Entführt wird in der Eifel viel! Allerdings haben es die beiden trottelligen Entführer bei Stephan Everling in 'Tot beim Gartenzaun' etwas schwer, sich mit ihrer Geisel zu verbergen. Die Protagonistin von Elke Pistor wollte eigentlich nur 'Sein Bestes'. Doch unverhofft kommt oft. Die Lieblingsfernsehsendung des Krimiautors Carsten Sebastian Henn ist unverkennbar: 'Bauer sucht Traumfrau'. Noch dazu, wenn die Moderatorin Tinka Brause nicht gerade den optimalen Kandidaten für ihre Dokusoap gefunden hat. In der Geschichte 'Es führt ein Zug nach Gerolstein' gibt der Herausgeber dieser Anthologie, Ralf Kramp, einen kurzen, satirischen Abriss der wichtigsten Lebensstationen des Schlagerstars Rico Diamond. Doch so geht es nicht mehr weiter. Brigitte Glaser dann lässt zum 'Buuredanz' aufspielen und lässt den Leser über die ungewöhnliche Fracht im Kofferraum des Autos eines Alleinunterhalters auf Eifeler Familienfesten staunen. Andrea Revers hat sehr 'Schlechte Gewohnheiten': Sie monologisiert mit dem Leser und zieht dabei eine unauslöschliche Blutspur hinter sich her. Guido M. Breuer spielt den 'Dauntown Blues' mit Totschlag, bei dem den Lesern die Musik von Miles Davis und John Coltrane nicht aus den Ohren geht. Die ungewöhnliche Botschaft einer unscheinbaren Frau an eine Anwältin lässt die Autorin Martina Kempf nur zu einem Schluss kommen: 'Meerfeld sehen und sterben'. Uwe Voehl setzt in 'Der letzte Tango in Michelbach' eine Ehefrau mit einem Knuel Woll auf die Terasse. Die 'Magische Eifel' führt oft nicht nur in dieser Geschichte von Lothar Wirtz zu einer Diskussion von Umwelt- und Naturschutz im Verhältnis zur Tourismuswirtschaft. Für Erika Kroell ist alles 'Eine Frage des guten Tons'. Besonders, wenn zwei Hamburger mit sddeutschem Dialekt auf einem lustigen Tpferkurs mit einem tödlich glücklichen Ausgang anzutreffen sind. Gabriele Keiser lässt in 'Der Tote im Wasserfall' das Verschwinden eines desertierten Soldaten des Zweiten Weltkrieges auflösen. 'Mit Pauken und Trompeten' lässt Rudi Jagusch Ocean's Eleven in einem Dauner Musikalienladen ablaufen. Alles in allem ein äußerst kurzweiliges Bündchen mit den unterschiedlichsten Kriminalgeschichten, die mal spannend, mal lustig, mal klassisch, mal lehrreich sind. Sie lassen sich extrem gut zwischendurch lesen und passen in jede Jackentasche. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. kurzweilig und spannend inkl. Massenmorden Von Detlef Knut Alle zwei Jahre findet in der Vulkaneifel das Kriminalfestival und der Fachkongress 'Tatort Eifel' statt, der für alle Kriminalschaffenden aus Film, Fernsehen und Literatur ein Muss ist. Neben den Workshops und Veranstaltungen mit der Vergabe des ROLAND als Höhepunkt ist der Kurzkrimiwettbewerb und die Veröffentlichung der prämierten Gewinner in einer Krimianthologie 'Tatort Eifel' des KBV-Verlages ein weiterer Höhepunkt. Während alle anderen Höhepunkte nur in Notizen, Videos und Fotos festgehalten werden, kann man das Buch mit den anspruchsvollen und spannenden Kurzkrimis auch noch Jahre später gessslich konsumieren. Ein großer Teil der AutorInnen hat bereits Krimis beim Hillesheimer Krimiverlag veröffentlicht und wird vielen bekannt sein. Andere Teilnehmer des Kurzgeschichtenwettbewerbs, deren Geschichte lesenswert und veröffentlichungsreif waren, werden sicherlich demnächst in diesem Genre bekannt werden. Zu den drei Preisträgern des Wettbewerbs, dessen Grundprinzip ist, dass alle Geschichten in der Eifel spielen müssen, gehören Melanie Raabe mit ihrer ultrakurzen Geschichte 'Die: Zahnfee'. In ungewöhnlicher Weise wird hier die Geschichte eines Mordes und wie es dazu gekommen ist auf knapp drei Seiten in vier Kapiteln erzählt. Zu Recht hat es für dieses spannende und

gelungene Experiment den ersten Preis. Kurz dahinter folgen dann Malte Landsberger mit seiner 'Ortsrandlage' und Wolfgang Quest mit 'Die Doppelfalle'. Im Tagebuchstil wird extrem humorvoll erzählt, wie jemand den Geruschen in seinem neuen Wochenenddomizil in Ortsrandlage, die ihn und seine Frau nicht schlafen lassen, nachgeht. In klassischer Krimimaniere mit richtiger Irreführung und überraschendem Ende lässt Quest einen Regieassistenten die Ermordung des Regisseurs planen, doch dann läuft alles anders. Neben den drei Preisträgern des Wettbewerbs kommen aber viele weitere Wettbewerbsteilnehmer in dieser Anthologie zu Wort. So erzählt die Eifel-Queen of crime Carola Clasen 'Schritt für Schritt' von einem Ehemann, der sich so sehr um seine Lauftrainerin bemüht. Männer: es kommen harte Zeiten auf Euch zu! Der Krimi-Cop Klaus Sticklebroeck bringt einen Mord mit 'Scharfer Kante' ins Gespräch. Am liebsten aber mordert Tanja Kruse. So makaber schon der Titel ihrer Geschichte ist ('Das frühliche Meisburger Massenschlachten'), so makaber erzählt sie vom Massenmord in der Eifel, denn kaum ein Ort in der Eifel wird verschont. überall wird eine oder mehrere Leichen gefunden. Diese ansäuernde Szenerie kann nur augenzwinkernd durchgehalten werden. Marta und Jürgen Alberts beten sich in Sachen 'Seitensprung im Krimihotel' und bringen es zu einem unterhaltsamen Porträt des Hillesheimer Mottohotels. Aquarienfreunde gibt es wie Sand am Meer, spleenig sind sie meist zudem, aber wenn man einen unheimlichen kennenlernen möchte, dann führt kein Weg an 'Jonas' von Paul Pfeffer vorbei. Der Altmeister des Eifelkrimis, Jacques Berndorf, hält es für bemerkenswert, was so alles in 'Einer guten Stunde' in der Eifel passiert. Mit rasantem Erzähltempo und kurzen Schnitten wird in Daun ein Mörder entführt. Entführt wird in der Eifel viel! Allerdings haben es die beiden trottelligen Entführer bei Stephan Everling in 'Tot beim Gartenzaun' etwas schwer, sich mit ihrer Geisel zu verbergen. Die Protagonistin von Elke Pistor wollte eigentlich nur 'Sein Bestes'. Doch unverhofft kommt oft. Die Lieblingsfernsehsendung des Krimiautors Carsten Sebastian Henn ist unverkennbar: 'Bauer sucht Traumfrau'. Noch dazu, wenn die Moderatorin Tinka Brause nicht gerade den optimalen Kandidaten für ihre Dokusoap gefunden hat. In der Geschichte 'Es führt ein Zug nach Gerolstein' gibt der Herausgeber dieser Anthologie, Ralf Kramp, einen kurzen, satirischen Abriss der wichtigsten Lebensstationen des Schlagerstars Rico Diamond. Doch so geht es nicht mehr weiter. Brigitte Glaser dann lässt zum 'Buuredanz' aufspielen und lässt den Leser über die ungewöhnliche Fracht im Kofferraum des Autos eines Alleinunterhalters auf Eifeler Familienfesten staunen. Andrea Revers hat sehr 'Schlechte Gewohnheiten': Sie monologisiert mit dem Leser und zieht dabei eine unauslöschliche Blutspur hinter sich her. Guido M. Breuer spielt den 'Dauntown Blues' mit Totschlag, bei dem den Lesern die Musik von Miles Davis und John Coltrane nicht aus den Ohren geht. Die ungewöhnliche Botschaft einer unscheinbaren Frau an eine Anwältin lässt die Autorin Martina Kempf nur zu einem Schluss kommen: 'Meerfeld sehen und sterben'. Uwe Voehl setzt in 'Der letzte Tango in Michelbach' eine Ehefrau mit einem Knuel Woll auf die Terasse. Die 'Magische Eifel' führt oft nicht nur in dieser Geschichte von Lothar Wirtz zu einer Diskussion von Umwelt- und Naturschutz im Verhältnis zur Tourismuswirtschaft. Für Erika Kroell ist alles 'Eine Frage des guten Tons'. Besonders, wenn zwei Hamburger mit süddeutschem Dialekt auf einem lustigen Tpferkurs mit einem tödlich glücklichen Ausgang anzutreffen sind. Gabriele Keiser lässt in 'Der Tote im Wasserfall' das Verschwinden eines desertierten Soldaten des Zweiten Weltkrieges auflösen. 'Mit Pauken und Trompeten' lässt Rudi Jagusch Ocean's Eleven in einem Dauner Musikalienladen ablaufen. Alles in allem ein äußerst kurzweiliges Bändchen mit den unterschiedlichsten Kriminalgeschichten, die mal spannend, mal lustig, mal klassisch, mal lehrreich sind. Sie lassen sich extrem gut zwischendurch lesen und passen in jede Jackentasche. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kriminalistisches Allerlei aus der Eifel Von Dorit (Media-Mania) Oster in der Eifel. Was liegt da näher, als auf dem Fahrrad die zauberhafte Gegend zu bereisen und mit ausreichend Verpflegung und guter Laune im Gepäck, die Ruhe und Abgeschiedenheit in vollen Zügen zu genießen. Ein Vergnügen, das in den Kauf eines Holzschens mündet, wo nachts schauerhafte Dinge geschehen und Wilde Schreckliches verbergen. Nicht minder frevelhaft, aber viel subtiler geht es unweit der Stadt Nideggen zu, wo ein Regieassistent das Ableben seines verhassten Nebenbuhlers plant. Ein Vorhaben, das eine unerwartete Wendung nimmt und anstatt ein Leben lang in Glück zu schwelgen, wird der verliebte Narr ein unzufriedener Knecht. Allerdings, und das sei der Vollständigkeit halber erwähnt, wird sein Tyrann ein anderer. Zwei originelle Geschichten, die zu Recht den zweiten und dritten Platz belegten, während eine Zahnfee genug Potential besaß, den Sieg davon zu tragen. Aber nicht nur die drei prämierten Kurzkrimis wissen zu überzeugen. Auch frevelerische Ideen altbekannter Autoren sorgen für spannende Momente und ungewöhnliche Verbrechen, die mit einem Augenzwinkern genossen werden sollten. So gibt es im Krimihotel von Marita und Jürgen Alberts nicht nur plötzlich eine echte Leiche, während Carsten Sebastian Henn liebestoller Ziegenbauer Probleme hat, seine bluttriefenden Hinterlassenschaften angemessen zu verstecken. Insgesamt sind es 22 in der Eifel spielende Kurzkrimis, die den Leser abwechslungsreich unterhalten und neben gut erdachten Verbrechen, interessante Einblicke in den Wilden Westen Deutschlands bieten. Und hat der Leser bisher immer geglaubt, eine so idyllisch liegende Gegend wird von Mord und Totschlag verschont, der wird hier eines Besseren belehrt. Denn auch ein braver Ehemann oder eine kurzzeitige Geliebte können morden, wenn es um wichtige Dinge geht. Fazit: "Tatort Eifel 3" ist eine Sammlung gut gewählter Kriminalgeschichten, die vielseitig, humorvoll und unterhaltsam in Erscheinung tritt und für jeden Geschmack etwas bereithält.

Produktbeschreibung 2011 Tatort Eifel 3, KBV-Krimi, Hrsg. v. Kramp, Ralf, Deutsch kart. Hillesheim 260 S.

[Modernes Antiquariat]

Kurzbeschreibung Die Idylle trgt im Wilden Westen Deutschlands. Die Eifel ist mit weitem Abstand die mrderischste Provinz. Freilich nur was das literarische Verbrechen angeht. Anlässlich des Krimifestivals Tatort Eifel geht das muntere Meucheln nun wieder in eine neue Runde. Ralf Kramp hat handverlesene Auftragsmrder in die Vulkaneifel geschickt, und sie haben tdliche Waffen im Gepck. Mit Gift und Revolver, mit Hackebeil und Strick sind sie ber die unbescholtenen Drfer hergefallen und haben Geschichten verfasst, die mal fintenreich-knifflig, mal schaurig-schrg oder schrecklich spannend daherkommen. Ein buntes, mrderisches Lesevergnngen aus Deutschlands Krimilandschaft Nummer eins mit Jrgen und Marita Alberts, Jacques Berndorf, Guido M. Breuer, Carola Clasen, Stephan Everling, Brigitte Glaser, Carsten Sebastian Henn, Rudi Jagusch, Gabi Keiser, Martina Kempff, Ralf Kramp, Erika Kroell, Tatjana Kruse, Elke Pistor, Klaus Stickelbroeck und Uwe Voehl. Darber hinaus enthlt dieser Band auch exklusiv die sechs Finalisten-Stories des Deutschen Kurzkrimi-Preises 2011.